



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord wird größter Naturpark in Deutschland: Sylvia M. Felder unterzeichnet Änderungsverordnung zur Erweiterung des Naturparks

07.01.2021

Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder unterzeichnete heute, 7. Januar 2021, die Zweite Änderungsverordnung des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord. Durch die Änderung wird der Naturpark um 46.000 Hektar erweitert und wird so, mit einer Gesamtfläche von rund 420.000 Hektar, zu Deutschlands größtem Naturpark. Die Gebietserweiterung benötigt zur Wirksamkeit nur noch der Verkündung im Gesetzblatt.

Neu aufgenommen in den Naturpark werden die Städte und Gemeinden Aichhalden, Dunningen, Fluorn-Winzeln, Niefern-Öschelbronn und Oberndorf am Neckar. Bei 14 weiteren Kommunen am West- und Ostrand des Schwarzwaldes kommen weitere Gemeindeteilflächen hinzu. Auf Wunsch der Kommunen auf Aufnahme in die Naturparkkulisse, beantragte der zuständige Naturparkverein Schwarzwald Mitte/Nord beim Regierungspräsidium Karlsruhe die Erweiterung des Naturparks. Mit Zustimmung des Umweltministeriums wurde das Ordnungsverfahren zur Gebietserweiterung 2019 begonnen. Das Verfahren gestaltete sich aufgrund der großen Reichweite des Naturparks und des ersten Lockdowns im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie aufwändig, konnte aber durch die gute Zusammenarbeit aller beteiligten Kommunen, Vereine und Behörden nun abgeschlossen werden.

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord besteht seit dem Jahr 2000. Die Veränderungen in den letzten 20 Jahren zeigen, wie erfolgreich die Ausweisung des Naturparks für die Natur, Landschaft und die Menschen im mittleren und nördlichen Teil des Schwarzwaldes ist. Das Naturparkgebiet konnte als vorbildliche Erholungslandschaft entwickelt werden und dabei seine charakteristische Eigenart und Schönheit sowie die Vielfalt an Lebensräumen und Arten bewahren. Auch dem Tourismus, der Landwirtschaft und der Forstwirtschaft kommen bei der Umsetzung der Naturparkziele eine wichtige Rolle zu. Diese Ziele sollen künftig auch in der Erweiterungsfläche umgesetzt werden: Durch die Zusammenführung von Landschaft, Landnutzung und Tourismus sollen positive nachhaltige Effekte für die ganze Region erzielt werden. Durch die Gebietserweiterung werden weitere Entwicklungen für den Naturpark, insbesondere in den Randbereichen, ermöglicht. Beispielsweise im Bereich der Vermarktung regionaler Produkte. Zahlreiche attraktive Projekte und Initiativen können hier künftig gefördert werden.

Der Entwurf zur Änderungsverordnung mit umfangreichem Kartenmaterial ist auf der Homepage des Regierungspräsidiums Karlsruhe Abteilung 5 > Referat 55 > Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord abrufbar.

Informationen zum Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord finden sich unter <https://naturparkschwarzwald.de/>.

Allgemeine Informationen zu Naturparke in Baden-Württemberg sind unter <https://www.naturparke-bw.de/> abrufbar.

Kategorie:

Abteilung 5 Naturschutz